Gesundheitspflege

Det Rheumatismus ift eine Kranfbeit, die von allgemeinem Intereffe ift. icht nimmt auf Alter, Rlaffe ober Es gibt berichiebene Arten ismus und einige Arten haben verschiedeng Namen. Die Na nen afuter Rheumatismus, befriger entrheumatismus, entzümdlicher us und cheumatisches eber beziehen sich auf eine und dieelbe Krankheit. Subakuter Rheumanus ift eine leichtere gorm ber ntheit, bei welcher bie Symptome ger fart auftreten, obwohl bie theit länger anhält,

Die leichtere Form bon Abenmatismag auf langere Beit anhalten mb folieglich in chronischen Rheuma fismus ausorten. Chronifder Abeuatismus, fowie bie berichiebener leitericheinungen der Kranfheit und Berfrüppelung ber Gelente, Die als Kheumatismus bezeichnet werden. fann entstehen, ohne bag fich ein hefti ger Anfall ber Rrantheit einfrellt.

In Birfliddeit find veridiebene Aranspeiten in dem Ausdrud Aben matismus mit einbegriffen. Heutzu tage bermerfen bie Merste bas Bort tismus und gebrauchen einen Musbrud, ber für ben bestimmten Bustand fennzeichnend in; jo wird zum Beifpiel eine beftige Entgundung ber Gelente bon ben Mersten ale Arthritis (Gelenfentgundung) ober theu matifches Fieber bezeichnet. Unter Diefem Ramen veriteht man einen Buftond, in dem Fieber und entgun: bete Gelende bie hauprjächlichiten Spuptome find.

Rad aligemeiner Auffaffung greift der Rheumatismus namentlich die Gelente und die Musteln an. Da man nicht festigellen fann, wie lange ein Anjall bauern wird, fann er afu ter, weniger beftiger ober auch droniider Ratur fein.

Der Ausbrud Mustelrheumatis mus bebeutet eine Erfranfung ber Rustein im Gegenfan ju ben Gelententzüldungen. Rheumatisches Len benmeh, auch herenichus genannt und ein fteifer Bals find Abarten bes Rustelrheumatismus. Die Musteln fönnen jedoch mehr ober meniger in jeder Form des Rhemmatismus ange griffen fein. Es gibt noch mehr Ar en von Abeumatismus, die auf be frimmte anftedenbe Rrantbeiten gu-

rudzuführen find. Rach ben neueiten Annichten über die Urfacke des Abeumatismus wird dieje Krantheit als eine Tolge gewifjet Krantheiten, wie Mandelentzun bung, Scharlachfieber. Unterleibere phus, ober anderer Kenntheiten, ober gen betrachtet. Die Krantbeit fann fich bie Gelenfe und werden entitellt; Grundurfache erirebt werden. Auch auch burch eine eiternbe Stelle ober bie Entitellung ift manchmal febr be-durch die Entitebung von Kronfbeitsmas begeichmet werben. Somfig vor- als Pleurodowna begeichmet. Erfal gen Batienten, die in diesem Sinne steind, nm 3.20 Uhr Rindsleich behandelt worden waren, die ge- gesotten, um 1.24 Uhr gesottener fommende Beitriele denaringer Am- tungen und plopliches Abfühlen, na- wünsichte Wirfung am schnelliten eindronische Mindenrmentgundung. Da- irrengungen, find die hauptsichlichften trat.

von Abeumatismus ift die ichäbliche vor. bais der Patient am Morgen mit Birtung auf die Bergflappen. iteifem hals aufwecht.

Rheumatismus arbeitsunfahig ge- Abeumatismus find: macht werden, bon benen viele gangs 1. Die Rleider muffen ben Korper lich oder dauernd arbeitsunfafig find. por jeder Menderung in der Tempera-ift die Berhinderung diefer Grantfieit tur ichüpen, muffen jedoch der augenvon großer Bichtigfeit für bas Ge- blidlichen Temperatur angemeffen

meinwohl. heftiger Rheumatismus fein. In den verichtedenen Jahres: oder theumatisches Beber ift eine geiten muffen die Rleider gewechselt baufige Kramtheit in allen Landern, werden. Man hute fich vor langerem bie in der gemößigten Zone liegen. Aufenthalt im feuchten Better. Die Reantheit tritt hauptfachlich in 2 Man benfachte eine regel ben Binter- und Fruhlingemonaten Diat. Speifen, die man nicht vertrarung find bie baufigiten Urfachen ber Brantbeit, namentlich bei folden, die werter Teil der Didt. Limonade und

matisches tann mit einem Frösteln jebe auf regelmäßigen Stublgang. oder Halsweh ansangen. Gewöhnlich gur anderen. Der Schmers und das ift babei baufig notwendig Fieber werben gewöhnlich ftarter, je mehr Gelenke entgundet werden. Das geftellt, daß fich eine eiternde Stelle Ders wird mitunter auch in Mitleiden: im Rorper befindet, fo muß diefelbe fcaft gezogen.



Maffige Stanbard Drug Store, Reging, Sast. Arend' Erng Store

Dentide Buchhandlung 50 Main Strafe. Binnipeg, Man. Krieges und Rachfriegezeit bar. 753 Jajoer Ave., Somonton, Alta.

men. In idweren Gallen vergrößern

Gine gewöhnlich einfretende bar ohne Urfache, wie gum Beifpiel

Da viele Berfonen jahrlich burch | Magnahmen gur Berbinderung bes

2. Man beobachte eine regelmäßige Erfaltung ober feuchte Bittes gen fann, durfen nicht gegeffen wer den. Mild ift immer ein wünschens: um Rheumarismus pabisponiert find. Mineralwaffer fonnen ftets getrunten Afuter Abeumatismus ober theus werden. Man trinfe viel Baffer und

dmergen die großeren Gelenke Des mus leiben, muffen fich vom Argte un-3. Berfonen, die an Rheumatis Rottpers. Anichmellung der Gelenke, terfuchen laffen, um womöglich die Erhibung, Entgundung und Schmerg Urfache bes Rheumatismus feitguftels in ben Gelenken find die hauptfachlich. fen. Gine berartige Untersuchung muß fien Angeichen. Die Entzundung ver- febr genau vorgenommen werden. Die diebt fich auch mohl von einer Stelle Bermendung bon Rontgen-Strablen

4. Sat der untersuchende Argt feit: entfernt werden, vorausgesest, bag bie Bei dronifdem Rheumatismus Entfernung berfelben nicht das Le ftellt fich Strifbeit und Schmerg ein. ben des Batienten in Gefahr fest. Das Benn die Gelenke ploplich in Bewe- Ausziehen eines Jahnes und Entfergung gebracht werden, ift ein Rnaden nung der Gitergeschwulft bat oft gur oder Amarren der Anochen zu verneh- Folge, daß fich die ichmerghaften Enmptome in einem bom Rheumatismus betroffenen Gelenfe bedeutend beffern. Sogar durch die genaueste Untersuchung ift der Argt manchmal nicht imitande, die Urfache des Rheunatismus feitzuftellen.

5. Zum Schluß muß noch darauf hingewiesen werden, daß der Rheumatismus, der als Folge gewiffer Arantheiten auftritt, am besten berhindert werden fann, indem man fich vor diefen Krantheiten ichütt.

Die Betampfung bes Saarausfalls. Die eigentliche Urfache des Saar rusfalls beim Menschen hat fich trop allen Forichungen noch immer nicht ergründen laffen. Es läßt fich aber vie &. M. Meyer in der "Alinischs Theurapetischen Bochenschrift" miteilt, vermuten, daß das Ausfallen des Haures entweder durch eine örtlis the Erfrankung, wie g. B. eine Sautinfeftion, bedingt wird oder aber als Begleitericheinung einer allgemeis Erfranfung bes Rörpers, wie etwa Inphus, Grippe, Ruhr und berglei den auftritt. In vielen gallen ftellt der Haarausfall auch eine Folgeer 1708 Rofe Strafe, Regina, Gast, icheinung der Unterernahrung in der

280 Saarausfall lediglich ten ift, muß bei feiner Behandlung por genügt es nicht, das bereits borhandes

morrhoiden oder ein Jahn, am demen Urfachen. Gewöhnlich find die einzi- behandlung des Haarausfalls hat man der folden Better ankopien in kann liebe emofio Nich Off wellen nich die

der folden Better ankopien in kann liebe emofio Nich Off wellen nich die

der folden Better ankopien in kann liebe emofio Nich Off wellen nich die

der folden Better ankopien in kann liebe emofio Nich Off wellen nich die

der folden Better ankopien in kann liebe emofio Nich Off wellen nich die aber kalten Better ausgesicht fie. kann biebr empfindlag. Oft ftellen fich die Hautgefäße bervorgerufen wird; in bies auch sum Abeumationung beiten- Anfalle gang ploplich ein und ichein- Berbindung mit diefer Lichtbeband-Romplikation bei verichiebenen Arten ein Stuch im Ruden. Ge fommt oft lung, bei der die Ropfhaut in Scheitels abteilungen bestrahlt wird, fann dann noch eine haarwafferbehandlung vorusgesprochenen Sautleiden auch Cals tes verdaut fich beifer als Gebrate folge einer forperlichen Grantheit, jo berheiraten.

Kinder Schreien CASTORIA 1825 Scarth St.

Das Elend der Riidenschmerzen

Befeitigt burd Lybia G. Binfham's

Der Frauen bochftes Glud

Sausarbeit ale Seilmittel.

Die Chemanner muffen dem Sygiene-Rongref in Baris dantbar jein, denn er hat durch feine Berhondlungen den Frauen die oft ge hörte Ausrede genommen, daß die Sausarbeit fie gu jehr auftrenge. Berschiedene hervorragende Autoritäten erflarten auf dem Ronarek, daß die Frauen heute deshalb fo nervos und miggefrimmt feien, weil fie fich viel zu wenig um ihre Wirtschaft fummern. Die bausliche Arbeit wird direft als Beilmittel empfoh len, denn jie bringt nach den Erfla rungen des Rongresses eine große Angahl von Musfeln in eine funde Latigfeit und wirft beruhi gend auf die Rerven. Die Gedan fen der Frauen, die irgendeine fire 3dee haben oder zu Melancholie nei gen, werden dadurch abgelenft, und die Arbeit ist überhaupt in forper-licher wie seelischer Sinsicht von grogem hogienischen Nuten. Nur dar fie nicht übertrieben werden. ichlägt ihre von den Barifer Beifen fo gepriefene fegensreiche Birfung ins Gegenteil um. Davon fonnen die gahlreichen Sausfrauen unferer Beit, die fich bei großem Saushaft teine Dienitboten Balten tonnen, ein febr erichütterndes Lied fingen.

Die Befommlichfeit der Speifen

hängt befanntlich von der Schnelligfeit ab, mit der der Magen ibre Berdanung bewältigt. Edwer verdauliche Speisen, also folche Speifen, die den Magen lange beschwe ren, find immer weniger befommlid, als leichtverdauliche Rabrung. leichteiten verdaulich find pflanzliche Dorid, Gingemachtes oder gefochte Gier, um 4 Uhr Ralbsbraten oder Mis die einfachfte und ficherfte Beil: Ruffe, um 145 Uhr Bofelfleifd; um Brot und gar um 5.20 Uhr, also erst nach 5 Stunden und 20 Minuten, Gped. Con daraus ergibt fich, mas man einem franten Magen gumuten darf, was nicht Sochwertige Rahrungsmittel (die lange vorhalten", wie der Bolfemund fagt) find immer schwerer verdaulid,; Gefochnes, Fettlojes leichter als Fettrei-

> - Berichnappt; Reiche Erbin: "Es tut mir leid, Berr Graf, aber ich fann Ihren Beiratsantrag nicht annehmen, ich werde mich nie

Graf (ftart veriduldet): "Bas, mein Fraulein. Gie wollen fich nie verheiraten; aber mas wollen Sie denn mit Ihrem ungeheuren Bermo-



Daffig's Apothete

Deutsche Buchhandlung 1708 Rofe Str. Regina, & Schreibt um freie Broben. 28. G. Arens' Drug Store,

Mitteilungen unserer Leser

Rarl Rarften's Farmbericht aus Megito.

Megito.

Megito.

(Schluz.)

Binfbam's Begetable Compound, um Rädenschmunde und naderschamen und anderschamen und waren deten nerdod, trattisch und wurde es mir ofteres fedreindelig. De möglich, wohl aber feine Aehlernten wirden Kreiten und war meine Kreiten und war immere fedr müde Durch Zuch Judich der den Angelge den Jinfram, das Lant gemähr und verbrannt, das Lant den und deine Angelge den Lanen und der eine Angelge den Lanen und der eine Angelge den Lanen und der eine Angelge den kanal hätte ich ausbestern eine und nach mahle eine Kandenichmerzer inse und nach mahle eine Kandenichmerzer inse und nach mahle eine Kandenichmerzer len bemerkt hatte. 3ch babe bie 28af-ferkommission benachrichtigt, aber ebe ausgebrochen. Das ift die berühmte megitanifche Langfamteit!

Da nun bas Dreichen von meinen Rachbarn, auf meinem Boje geichab. hatte ich gute Gelegenheit festzustellen wieviel jeder befommen bat. Der Radite von mir bat 17 Buidel bom Ader gedroichen, ein anderer 21 ufm. Der beite Ertrag war von einem 6 Ader Stud Land, namlich 256 Buichel oder fait 43 Buichel pro Ader. So feben wir, daß auch bier die Ernten febr berichieden fein fonnen.

Mus ben Briefen, Die ingwijchen vieder eingelaufen find, fann ich er ieben, daß die Leute bort einen gan faliden Begriff haben. Das Land in ang Mexito ift Eigentum von Privat personen und besteht aus großen Rom pleren pon vielen taufend Mdern Gi nige haben in letter Zeit icon Land zerteilt und verfauft. Undere moch ten es jest verfaufen, fobald fie Raufer finden. Das Land fann man in gwei Teile teilen: Aderbau und Beieland. Aderbau fann nur da betrieben werden, wo genug Baffer gur Be wässerung borhanden ift und ift auch illes foldes Land angebaut, wo man as Baffer ohne große Geldtoften erangen fann. Beides oder wildes and ift genugend für Grasmuchs, aber nicht genügend Regen für Rul-

tember und gerade jeht prangt alles in schönstem Grun. Die Erde ist fett und feucht. Gat man jest Beigen auf jolches Land, jo geht es icon auf und macht einen guten Unfang, aber bat man fein Baffer gum bewäffern, fo ift alles bis Januat wieder ausgetrod. net. Anders ift es aber mit ben einarbeitet, dann bemäffert und jo das beimischen Grasarten, die meift biel-Unfraut hatte aufgeben laffen und jabrig find und beren Burgeln in ungebeure Tiefe bringen, wodurch fie bas auch wenn's nicht viel regnet. Golche Lander fann nur berjenige für Aderbau faufen, der genügend Geld bat, um artefifde Brunnen gu bobren und es ausgebeffert wurde, ift das Baffer auch folche Art von Landwirtschaft veritebt. Man follte boch nicht ben bloden Gebler machen, angunehmen, daß das Land wild da liegt, weil die nicht unter Rultur gebracht haben, wie wiederum feine Bege gibt, ichon borber gejagt. Alles ift angebaut. Unfere Borteile liegen nur in nen. Das wilde Land ift nur für Biehguchter, was auch jest febr lobnend ift und er braucht auch feine \$20 bis \$30 bafür zu bezahlen, fondern er fann foldes Land für 25 bis 50

Sente ben Ader taufen. 3ch möchte nochmals die Barnung raeben laffen, nicht nach Merito au nen ja für die Lebre gablen. Mur bewäffertes Land und dies auch nur gum Bochen lang diese Arznei. Er ope-Renten, fonnte ich jum Berfuch an rierte den Sund wieder und die Gallraten, bis man die Berbaltniffe fennen lernt, benn bieje find ja, von canadiichen Bethältniffen gang berichieben. wirticaft anfangen und bann langfam auf Obitsucht übergeben, ift wohl jen fällt, iste genug für canadische die sicherste Methode. Solche aber, die tel. Der Breis ist \$5.00. Portofrei. Farmer, aber bier in Mexito bedeus auf vielen Regen ihre hoffnung feben, 509 R. River St., tet das gar nichts. Große Mengen Res follen die Ruftengegenden oder gang



den, Rheumatismus, Rierenschwindsucht, Zuderfransheit und Rüdenschmerzen, Dobd's Kidneh Hills werden zu 50c pro Schacktel oder sechs Schacktein für \$2.50 bet allen Sanblern berfauft, ober ber The Dobbs Medicine Co., Toronto, Ont.

im Guden versuchen; ba wächft aber fein Beigen, benn es ift gu beife. Ober Merifaner gu dumm find und beshalb aber in den Bergtalern, wo es aber

In der hoffnung, meinen Farmerfreunden einen Dienit geleiftet gu bas befferen Arbeitomethoden, befferer Ar- ben, verbleibe ich mit deutschem Grug beit, mehr Arbeit und mehr Dafchis und beften Dant an den Redafteur für Die Aufnahme Diefes Berichts

Rarl Rarften.

ommen, um wildes Land mit went- ohne Operation beseitigt. In einer em Gelde unter Rultur gu bringen mediginischen Zeitschrift lesen wir Derjenige wird alles verlieren und über die Erfindung einer Medigin muß gurud, weil es hier noch teine bon Dr. Glämer an der Biener Uni-Rapitalisten gibt, die ihn weiter über berfität. Diese Medigin heißt Tystine. Baffer balten wurden. Fur die klugen Djeser Arst operierte einen Sund und Reichen wurde ich nicht mal meine Fe- füllte die Galle mit Galliteinen, die ber in die Einte tunfen, denn die ton- er von Menichen herausgenommen batte. Er gab dann dem hund zwei

fteine maren verschwunden. 3d idrieb an Diefen Arst und er verficherte mir, daß diese Medigin ir-Erit mit Beigen, Mais und Milde gendjemanden in zwei Bochen von

Gallfteinen befreien murde. 3d) bin jest Agent für diefes Dit-

Medicine Sat,

Auf nach Mexiko!

Aukergewöhnlich billige Landbesichtigungs= u. Ansiedlungsreise nach dem Staate Durango, Mexiko.

Unwiderrufliche Abfahrt von Regina, Cast., ben

5. November, 6 Uhr abends

Die von Manitoba Mitfahrenden ichliefen fich am 6. Rovember in Binnipeg an

Wir teilen Ihnen mit, daß wir am 5. Rovember 1922, um 6 Uhr abends, von Regina, Gast., unter perfonlicher Leitung des herrn Gig. Raifer, Leiter unferer Rolonisations . Abteilung, einen Spezialzug nach Merifo, in das berühmte Boamas Tal im Staate Durango, abgeben laffen, wo Gie den besten, fruchtbarften ebenen Boben, das berrlichtte, gefündefte, milde Klima, das beste Trintwaffer, genügenden Regenfall, Gifenbahnftation am Lande, finden werden, welches Land blog 30 Rilometer von der Hauptstadt bes Staates Durango entfernt ift und mo Gie fur alle Ihre Farmprodutte fofortigen Abiat finden.

Eine Rundreifefarte foitet von Regina bis Eagle Bag, Texas, inclufive Ariegsfteuer . . \$125.00 Eine Einzeltripfarte fostet von Regina bis Eagle Bag, Teras, inclusive Ariegsfteuer . . 75.00 Rinder von 5 bis 12 Jahren gahlen die Salfte. - Rinder unter 5 Jahren fahren umfonft.

Bon Cagle Bag, Teras, bis jum Anfiedlungsorte in Merito, geben wir einem jeden Landfaufer freie Reife, wie auch freie Berpflegung auf dem Lande.

Mae, die an diefer Reife teilnehmen wollen, werden boft erfucht, fich fofort bei Seren Gia Kaiser, Hotel Kitchener, Regina, personlich, brieflich oder telegraphisch spätestens bis zum 1. November zu melden. Sie werden dann von ihm einen Anmeldungsbogen erbalten, welchen Sie pünftlich ausgefüllt, spätestens bis zum 1. November einsen den mussen da an dieser Reise nur diesenigen teilnehmen und freie Sahrt in Merifo befommen fonnen, die ihre Anmelbungsbogen bis jum 1. Rovember eingesandt haben.

Bettdeden hat ein jeder mit fich ju nohmen, fo auch Lebensmittel fur die Reise. Auf der Fahrt find aber auch genügende Reftaurationen, um Rahrung ju befommen

Alle diejenigen, die mit Familie fommen um fich fofort angufiedeln, werden mit guter proviforifcher Bohnung versehen, bis fie ift eigenes Beim aufgebaut haben. Gur diejenigen, die auch lebendes Rich, Maidinerien, Mobel und Saushaltungsartifel mitnehmen, werden Cars auf die gewunfchte Berladungsftation beforgt. Diefe Cars werden nach Berladung in Regina fongentriert und ein Separataug gemacht. In jedem Car wo leben des Bieb geführt wird, fann eine Berson frei mitfahren. Für die Familienmitglieder werden Schlaswagen, ohne separate Bezahlung eingestellt.

Preise des Landes:

Ungebrochenes Land 10 Dollar per Ader. . 15 Dollar per Ader. Rultipiertes Land . . . Rultiviertes Land mit Bafferrecht für fünftliche Bewäfferung 18 Dollar per Ader.

Bahlungsbedingungen: Bar oder Salfte bar, Reft in 3 Jahresraten mit 5 Prozent Binfen Sie konnen das Land dort nehmen, wo es Ihnen am besten gefällt, und soviel Ader, wieviel Gie haben wollen. Rejervierungen werden nur gegen Ungahlung gemacht.

Schreiben Sie noch heute fur Anmeldungs bogen an unferen

Herrn Sig. Kaiser, Kitchener Hotel, Regina, Sask.

22. und 23. Oftober in Binnipeg, Sotel Ronal Alexandra;

24. und 25. Oftober in Regina, Sotel Ritchener;

26. Ottober in Southen bei Otto Anausch;

28. und 29. Oftober in Calgary bei Ballifader; 30. Oftober bis 4. november in Regina, Sotel Ritchener, ju fprechen fein.

ARTURO J. BRANIFF & COMPANY MEXICO, D. F.